

# Ökoaktionsplan 2020-2025

## Ökomodell-Region Nordhessen

### Bio-Streuobst-Apfelchips

Streuobstwiesen sind ein Hotspot der Biodiversität: eine hohe Anzahl teils bedrohter Tier- und Pflanzenarten ist dort beheimatet. Auf den Streuobstwiesen stehen großwüchsige und z.T. sehr alte Obstbäume vieler Arten und Sorten: in Nordhessen sind es vor allem Apfelbäume.

Die Vielfalt auch an Obstsorten auf extensiv genutzten Streuobstwiesen ist ein prägender Teil der Kulturlandschaft und ein Stück regionale Identität. Verbunden damit sind die arbeits- und zeitintensive Pflege und Bewirtschaftung. Um zu verhindern, dass ökologisch wertvolle Lebensräume für Tier- und Pflanzenarten verschwinden, bedarf es neuer Ideen. Heute gefährden fehlende Wertschätzung, der hohe Arbeits- und Zeitaufwand und die mangelnde Rentabilität den wertvollen Streuobst-Bestand. Diese durch den Menschen geschaffene Kulturlandschaft überlebt nur durch die Bewirtschaftung.

### Ziele

- Erhalt der Streuobstwiesen (extensives Grünland) in der Ökomodell-Region Nordhessen
- Vernetzung der Aktivitäten der Streuobst-Initiativen in beiden Landkreisen
- Arbeitsgruppe „Bio-Streuobst“ gründen mit Akteuren aus der ÖMR
- Attraktive Preise für Bio-Streuobst durch ein neues Produkt realisieren



ZÖL e.V.: AG Streuobst auf der Streuobstwiese/ Bio-Streuobst-Apfelchips (75 g Tüte)

### Auftragnehmer:

Zentrum für Ökolog. Landwirtschaft e.V./  
Ökomodell-Region Nordhessen  
Nordbahnhofstraße 1a  
37213 Witzenhausen

Sabine Marten (Projektkoordination)

- 0151- 62 99 32 87
- marten.modellregion@uni-kassel.de]

Silke Flörke

- 0561- 804131
- floerke.modellregion@uni-kassel.de

### Kooperationspartner:

- SILKA e.V.
- Streuobstinitiative Werra-Meißner e.V.
- BUND KV Werra-Meißner
- GrimmHeimat NordHessen
- Aufwind e.V.

### Laufzeit:

2017-2022

### Weitere Informationen:

[oekomodellland-hessen.de/projekte/bio-streuobst-apfelchips/](http://oekomodellland-hessen.de/projekte/bio-streuobst-apfelchips/)

Gefördert durch:

**HESSEN**



Hessisches Ministerium für Umwelt,  
Klimaschutz, Landwirtschaft und  
Verbraucherschutz

 **Ökomodell-Land  
Hessen**

**ÖKO**  
AKTIONS  
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für  
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen  
des Hessischen Ökoaktionsplans



## Umsetzung

Um die Bearbeitung der Streuobstwiesen und die Pflege der Bäume attraktiv zu machen, wird den Bewirtschafter\*innen der Bio-Streuobstflächen, die in den Streuobst-Initiativen biozertifiziert sind, für gepflücktes Obst ein verbindlicher und angemessen hoher Auszahlungspreis für gepflückte Äpfel bezahlt. Die Einnahmen stehen den Bewirtschafter\*innen für die Pflege der Bäume und Wiesen zur Verfügung. Eine soziale Einrichtung in der Region betreibt die Trocknungsanlage, in der die Streuobst-Äpfel zu Bio-Apfelchips werden. Die Vielfalt der Streuobstbestände soll sich in den Chips-Tüten wiederfinden: daher kommt immer eine Mischung in die Tüte, was offensiv beworben wird.

Mit Unterstützung der GrimmHeimat NordHessen wurden der Name „Grimms Märchengold“ und das Logo entwickelt. Es können bis zu zwei Tonnen pro Saison getrocknet werden. Die Arbeitsgruppe tauscht sich regelmäßig zu Herausforderungen in Ernte, Logistik, Trocknung und Vermarktung aus, erprobt neue Erntehilfen (Obstraupe u.a.) und entwickelt weitere Ideen zur Vermarktung von Bio-Streuobst.



ZÖL e.V.: Bio-Streuobst-Apfelchips 20 g Beutel

## Auftragnehmer:

Zentrum für Ökolog. Landwirtschaft e.V./  
Ökomodell-Region Nordhessen  
Nordbahnhofstraße 1a  
37213 Witzenhausen

Sabine Marten (Projektkoordination)  
• 0151- 62 99 32 87  
• marten.modellregion@uni-kassel.de]

Silke Flörke  
• 0561- 804131  
• floerke.modellregion@uni-kassel.de

## Kooperationspartner:

- SILKA e.V.
- Streuobstinitiative Werra-Meißner e.V.
- BUND KV Werra-Meißner
- GrimmHeimat NordHessen
- Aufwind e.V.

## Laufzeit:

2017-2022

## Weitere Informationen:

[oekomodellland-hessen.de/projekte/bio-streuobst-afelchips/](http://oekomodellland-hessen.de/projekte/bio-streuobst-afelchips/)

Gefördert durch:

**HESEN**



Hessisches Ministerium für Umwelt,  
Klimaschutz, Landwirtschaft und  
Verbraucherschutz

 **Ökomodell-Land  
Hessen**

**ÖKO**  
AKTIONS  
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für  
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen  
des Hessischen Ökoaktionsplans

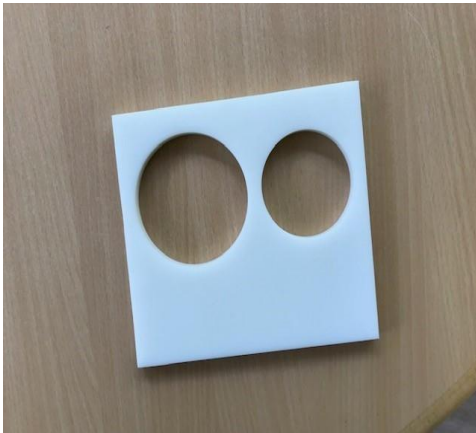


## Learnings

Für Naturprodukte mit begrenzten Mengen oder einem begrenzten Einzugsgebiet besteht eine nennenswerte Abhängigkeit von der Witterung. Zu Projektbeginn konnten die Bio-Streuobst-Apfelchips nicht so gut beworben werden, wie es nötig gewesen wäre, da durch Ernteauffälle nicht ausreichend Bio-Streuobst in der Ökomodell-Region Nordhessen vorhanden war.

Der Auszahlungspreis von 1 € je kg gepflückte Bio-Streuobst-Äpfel konnte gehalten werden und ist auch zum Projektende für die Lieferant\*innen noch zufriedenstellend.

Eine Festlegung und Kontrolle der Qualität der angelieferten Bio-Streuobst-Äpfel ist nötig. Um die Apfelgrößen entsprechend der Stanzvorrichtung einzuhalten, wurden stabile Schablonen gefertigt (mind. 6 cm bis max. 7,5 cm Durchmesser) und den Bio-Betrieben an die Hand gegeben. Es haben sich keine Sorten herauskristallisiert, die sich besonders gut zum Trocknen eignen. Wichtig ist aber die nach Sorten getrennte Trocknung.



Bio-Apfelchips  
GRIMMS  
Märchen  
GOLD

ZÖL e.V.: Schablone für Apfelgrößenermittlung beim Pflücken/ Logo

Es gibt einen Markt für hochwertige Bio-Streuobst-Apfelchips in Nordhessen, wenn die Qualität stimmt. Die Vermarktung aufzubauen, war das größte Problem. Daher wurde im letzten Jahr nur auf Vorbestellung getrocknet und abgepackt.

Die Qualitätssicherung in der Trocknung über die Jahre -bei wechselnden Zuständigkeiten- stellt eine besondere Herausforderung dar. Künftig sollten Arbeitsanweisungen für den Trocknungsprozess verschriftlicht werden, wenn erste Erfahrungswerte vorliegen. Sie müssen ggf. angepasst werden in Bezug auf Schnittdicke der zu trocknenden Apfelscheiben, Trocknungszeiten, Sortenzusammensetzung der Mischung, Anforderungen an die Lagerung.

## Auftragnehmer:

Zentrum für Ökolog. Landwirtschaft e.V./  
Ökomodell-Region Nordhessen  
Nordbahnhofstraße 1a  
37213 Witzenhausen

Sabine Marten (Projektkoordination)  
• 0151- 62 99 32 87  
• marten.modellregion@uni-kassel.de]

Silke Flörke  
• 0561- 8041341  
• floerke.modellregion@uni-kassel.de

## Kooperationspartner:

- SILKA e.V.
- Streuobstinitiative Werra-Meißner e.V.
- BUND KV Werra-Meißner
- GrimmHeimat NordHessen
- Aufwind e.V.

## Laufzeit:

2017-2022

## Weitere Informationen:

[oekomodellland-hessen.de/projekte/bio-streuobst-apfelchips/](http://oekomodellland-hessen.de/projekte/bio-streuobst-apfelchips/)

Gefördert durch:

HESEN



Hessisches Ministerium für Umwelt,  
Klimaschutz, Landwirtschaft und  
Verbraucherschutz



ÖKO  
AKTIONS  
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für  
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen  
des Hessischen Ökoaktionsplans



Für eine ganzjährige Verarbeitung fehlen im Projekt die Lagermöglichkeiten (kein C/A-Lager). In der sozialen Einrichtung kann eine Trocknung pro Tag erfolgen auf Grund der eingeschränkten Arbeitszeiten der zu Betreuenden. Die Haltbarkeit wurde auf ein halbes Jahr reduziert, da die Chips dann ihre spezielle Qualität („Bissfestigkeit“) trotz PP-Beutel verlieren. Die Weiterentwicklung mit einer kleinen Verpackungseinheit (20g Tüten) ermöglicht den Einsatz in der Hotellerie sowie in Präsentkörben. Vor allem letztere werden in der Region gut angenommen.

Beim Aufbau der Wertschöpfungskette war es hilfreich, dass alle Akteure der Kette in der Arbeitsgruppe mitgearbeitet haben und dass die Preisgestaltung dort transparent erfolgte. Die Entwicklung des Produktes hat die Arbeitsgruppe zusammengefügt, so dass die Zusammenarbeit zur Erzeugung einer Bio-Streuobst-Schorle mit weiteren Beteiligten geplant ist.

### Auftragnehmer:

Zentrum für Ökol. Landwirtschaft e.V./  
Ökomodell-Region Nordhessen  
Nordbahnhofstraße 1a  
37213 Witzenhausen

Sabine Marten (Projektkoordination)  
• 0151- 62 99 32 87  
• marten.modellregion@uni-kassel.de]

Silke Flörke  
• 0561- 8041431  
• floerke.modellregion@uni-kassel.de

### Kooperationspartner:

- SILKA e.V.
- Streuobstinitiative Werra-Meißner e.V.
- BUND KV Werra-Meißner
- Grimm-Heimat NordHessen
- Aufwind e.V.

### Laufzeit:

2017-2022

### Weitere Informationen:

[oekomodellland-hessen.de/projekte/bio-streuobst-apfelchips/](http://oekomodellland-hessen.de/projekte/bio-streuobst-apfelchips/)

Gefördert durch:

**HESSEN**



Hessisches Ministerium für Umwelt,  
Klimaschutz, Landwirtschaft und  
Verbraucherschutz



**ÖKO**  
AKTIONS  
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für  
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen  
des Hessischen Ökoaktionsplans

